Inhalt

Vorwort	7
I. Merkmale fiktionalen Erzählens	11
1. Faktuales und fiktionales Erzählen	11
2. Das Erzählen und das Erzählte	22
2. Das Lizamen und das Lizamee	
II. Das (Wie): Darstellung	29
r. Zeit	32
a) Ordnung (In welcher Reihenfolge?)	34
b) Dauer (Wie lange?)	41
c) Frequenz (Wie oft?)	47
2. Modus	49
a) Distanz (Wie mittelbar wird das Erzählte präsentiert?)	50
Erzählung von Ereignissen	51
Erzählung von Worten	53 66
3. Stimme	70
a) Zeitpunkt des Erzählens (Wann wird erzählt?)	72
b) Ort des Erzählens (Auf welcher Ebene wird erzählt?)	78
Erzähler am Geschehen beteiligt?)	84
d) Subjekt und Adressat des Erzählens (Wer erzählt wem?)	87
4. Franz K. Stanzels Typologie von «Erzählsituationen» [92
5. Unzuverlässiges Erzählen	99
III. Das «Was»: Handlung und erzählte Welt	111
1. Handlung	III
a) Ereignis – Geschehen – Geschichte	III
b) Motivierung	114
c) Die doppelte Zeitperspektive des Erzählens	123
d) Handlungsschema	126
2. Erzählte Welt	132
3. Figur	144



4. Raum	151
überschreitung)	156
IV. Ausblick: Kontexte des Erzählens	
a) Soziolinguistik (Erzählen im Alltag)	
b) Kognitionspsychologie (Scripts) und Affektlenkung)	165
c) Anthropologie (Das Handlungsmodell der Suche)	169
d) Geschichtswissenschaft (Erklärung durch ‹emplotment›)	172
Hinweise zur Forschungsliteratur	176
Allgemeine Darstellungen der Erzähltheorie	176
zu I: Merkmale fiktionalen Erzählens	177
zu II: Das «Wie»: Darstellung	179
zu III: Das ‹Was›: Handlung und erzählte Welt	182
zu IV: Ausblick: Kontexte des Erzählens	185
Narratologische Websites	187
Literaturverzeichnis	188
Lexikon und Register erzähltheoretischer Begriffe	208
Personen- und Werkregister	216